

Eingang bei L/OB:

Datum:

Uhrzeit:

Eingang bei: 10-2.2

Datum:

Uhrzeit:

Antrag

Jugendgemeinderat Stuttgart

Liste möglicher Entsiegelungsflächen in den Stuttgarter Innenstadtbezirken sowie Nachfrage zu konkreten Flächen

Der Jugendgemeinderat Stuttgart beantragt auf einstimmigen Beschluss in der Sitzung am 13. März 2024:

1. die Erstellung einer Liste mit allen Flächen der Innenstadtbezirke, welche entsiegelt werden könnten, um mehr Grünflächen zu ermöglichen.
2. die konkrete Prüfung der folgenden Flächen: Marienplatz, Pariser Platz, Parkplatz Theodor-Heuss-Straße in der Kienestraße 33.

Begründung:

Entsiegelung stellt eine äußerst vorteilhafte Maßnahme dar, die auf verschiedenen Ebenen positive Auswirkungen hat.

Ein wesentlicher Aspekt ist die Verbesserung des Stadtklimas, insbesondere während warmer Sommermonate. Die Reduzierung von versiegelten Flächen trägt dazu bei, die Bildung von sogenannten Wärmeinseln zu reduzieren, indem die Oberflächentemperatur gesenkt wird.¹

Ein weiteres wichtiges Argument für die Entsiegelung ist die Förderung der Bodenqualität. Stuttgart ist Wassermangelgebiet². Durch den Klimawandel ist eine Häufung von Starkregenereignissen zu erwarten. Versiegelte Flächen verhindern, dass (Regen-)Wasser in den Boden eindringen und somit versickern kann. Versickerung ist jedoch wichtig für die Grundwasserneubildung und den Erhalt des Grundwasserspiegels.

Außerdem entlastet die lokale Versickerung und die Regenwasserrückhaltung („Schwammstadt“) die bestehende Kanalisation. Damit spielt Entsiegelung auch eine bedeutende Rolle im Hochwasserschutz.³

Durch Entsiegelung wird eine umweltfreundlichere Umgebung geschaffen, welche die Biodiversität in der Stadt fördert. Dies ist ein wesentlicher Aspekt für eine nachhaltigere Stadtentwicklung.

Des Weiteren steigert Entsiegelung auch die Lebensqualität in städtischen Gebieten und ist daher auch jugendrelevant. Sowohl der Beitrag zur Abkühlung des Stadtklimas in den durch den Klimawandel häufiger werdenden heißen Sommerperioden als auch die Erweiterung der Nutzungsmöglichkeiten von Flächen und Plätzen durch Grünflächen ist im Interesse der Jugend.

Der Jugendgemeinderat beantragt die Erstellung einer Liste möglicher Entsiegelungsflächen in den Stuttgarter Innenstadtbezirken, um zukünftig gezielter und effektiver Anträge zur Entsiegelung von Flächen stellen zu können.

¹https://www.stadtklima-stuttgart.de/index.php?klima_waermeinsel/

²https://www.fona.de/medien/pdf/Wasserfluesse_in_Deutschland_02.pdf

³<https://www.umweltbundesamt.de/themen/wasser/hoch-niedrigwasser/vorsorgender-hochwasserschutz>

Emilia Sommer



Ela Er



Ruben Schäfer



Matthewos Mebrahtu

